

Inhaltsverzeichnis.

Erster Abschnitt.

	Seite
Von der Gedächtniskunst überhaupt.	3

Zweiter Abschnitt.

Theorie der Gedächtniskunst.

I. Wortgegenstände	22
II. Zahlengegenstände	29

Dritter Abschnitt.

Praxis der Gedächtniskunst.

I. Anwendung der Gedächtniskunst auf dem Gebiete der Geschichte.	45
Das Merken einfacher Jahreszahlen.	45
Das Merken zusammengesetzter Jahreszahlen . . .	64
Das Merken eines Datums ohne und in Verbindung mit der Jahreszahl	66

	Seite
II. Anwendung der Gedächtniskunst auf dem Gebiete der Geographie	72
Das Merken von Flächeninhalten	72
Das Merken von Einwohnerzahlen	75
Das Merken von Berghöhen	76
III. Anwendung der Gedächtniskunst auf anderen Gebieten	79
Das Merken von spezifischen Gewichten	79
Das Merken der Anzahl der Sterne eines Stern= bildes	80
Das Merken der Blüte- und Abblüthezeit von Bäumen u. s. w.	81
Das Merken des großen Einmaleins	83

Vierter Abschnitt.

Unterhaltendes.

1. Das Kartengeächtnis oder das Auffinden einer gezogenen Karte	86
2. Das künstliche Kartenquadrat	88
3. Das Auffinden von Karten, welche die an der Unter= haltung Beteiligten sich gemerkt haben	89
4. Anleitung zur Ermittlung der Zahl einer beliebigen Menge von Streichhölzchen (Marken u. s. w.) ohne Zählung	91
5. Anleitung zu einer Rechnung, bei welcher als Resultat sämtliche Personen dieselbe Zahl erhalten, gleichviel von welcher Zahl sie bei der Rechnung ausgegangen sind	92
6. Anleitung zum Erraten zweier um 1 verschiedener Zahlen, von denen keine größer als 10 ist	93
7. Die künstlich Abgedankten	93
8. Zu ermitteln, welche von drei Personen je einen von drei vorher verabredeten Gegenständen gemerkt hat	95

	Seite
9. Magische Vierecke	97
10. Die Zahl, die sich jemand gedacht hat, zu erraten, ohne daß man das Resultat der mit jener Zahl vorzunehmenden Rechnung angeben läßt	101
11. Merken von beliebigen Wörtern, die von den Teil- nehmern einer Gesellschaft angegeben werden	105
12. Merken gegebener beliebig großer Zahlen	106
13. Die dem Erfinder des Schachspiels zugedachte Belohnung	107
14. Die Gedächtniskunst auf der Eisenbahnfahrt	108
15. Merken von Geburtstagen	109
16. Merken von Personennamen	109
17. Eine Geheimschrift mit leicht einzuprägendem Schlüssel	110

101. The first of these is the fact that the
102. second is the fact that the
103. third is the fact that the
104. fourth is the fact that the
105. fifth is the fact that the
106. sixth is the fact that the
107. seventh is the fact that the
108. eighth is the fact that the
109. ninth is the fact that the
110. tenth is the fact that the

The first of these is the fact that the

The second is the fact that the

The third is the fact that the

The fourth is the fact that the

The fifth is the fact that the

The sixth is the fact that the

The seventh is the fact that the

The eighth is the fact that the

The ninth is the fact that the

The tenth is the fact that the